

RS Vwgh 2008/9/9 2008/06/0044

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.09.2008

Index

L82000 Bauordnung
L82007 Bauordnung Tirol
001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §42;
AVG §8;
BauO Tir 2001 §25 Abs3;
BauRallg;
VwRallg;

Rechtsatz

Die Bestimmungen verordneter örtlicher Bauvorschriften (hier: eine Entscheidung des Gemeinderates, aus der sich Bauvorschriften hinsichtlich der Geländekonfiguration, der Gebäudekonzeption usgl. ergeben) räumen dem Nachbarn kein über den taxativen Katalog des § 25 Abs. 3 Tir BauO 2001 hinausgehendes Mitspracherecht ein.

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2Nachbarrecht Nachbar Anrainer Grundnachbar subjektiv-öffentliche Rechte, Vorschriften, die keine subjektiv-öffentliche Rechte begründen BauRallg5/1/9Baurecht Nachbar

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2008060044.X02

Im RIS seit

08.10.2008

Zuletzt aktualisiert am

23.07.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>